

tcm - saison / vorschau 1995

Ausgabe 1

Offizielle Vereinsmitteilungen des tennisclub meerholz e.v.

März 1995

Liebe Vereinsmitglieder,

vor Euch / Ihnen liegt die erste Ausgabe unserer neuen Vereinsmitteilungen, die wir zukünftig 2 x im Jahr und zwar im März und Oktober herausbringen wollen.

Der Vorstand hat in der jüngsten Vergangenheit mehrmals darüber diskutiert, wie das Vereinsleben wieder mehr aktiviert werden kann. Dabei haben wir feststellen müssen, daß es eigentlich zu wenige sind, die sich wirklich aktiv am Vereinsgeschehen beteiligen. Wir haben auch hören müssen: "... man erfährt ja nichts vom Verein."

Das mangelnde Interesse am Vereinsgeschehen konnte bei der letzten Jahres - Hauptversammlung deutlich nicht unter Beweis gestellt werden. Nur etwa 20 von über 380 Mitgliedern fanden sich zu dieser Veranstaltung ein. Wenn man noch den komplett versammelten Vorstand abzieht, muß man doch ins Grübeln kommen.

Saisoneroöffnung:

Diesen Termin vormerken:

**Am Sonntag, 23. April 1995
um 11.00 Uhr**

**wird die neue Saison mit
Freibier und Brotzeit eröffnet.**

(Wetterbedingte Verschiebung möglich. Bitte Ankündigung im Gelnhäuser Boten beachten!)

Ist das wirklich das Spiegelbild unserer Mitgliedschaft? Wir haben uns diese Frage gestellt und sind zu der Entscheidung gekommen, daß dem nicht so sein kann, denn schließlich kennen wir genügend

Familien erhalten nur ein Exemplar. Wir bitten um Verständnis.

Mitglieder, denen es Spaß macht beim tcm tennis zu spielen und die sich bei Bedarf auch für den Verein engagieren.

Deshalb hat sich der Vorstand vorgenommen, diesem Trend entgegenzuwirken und die Mitglieder mehr als bisher zu informieren und in das Vereinsgeschehen einzubinden.

Der Verein sind wir schließlich alle.

Mit der Ausgabe 1 unserer neuen offiziellen Vereinsmitteilungen

-tcm-saison / vorschau 1995

wollen wir beginnen und hoffen, daß diese Idee ankommt.

Mitteilungen für Freizeitspieler und Mannschaftsspieler, Eltern und Kinder, aktive und passive Tennisspieler sollen rüberkommen. Die Vereinsmitteilungen sollen keine Einbahnstraße werden und der Vorstand erwartet auch Informationen von "der Basis", die zukünftig hier einfließen.

Wem die Idee gefällt, soll es uns wissen lassen. Wem sie nicht gefällt, soll uns bitte mitteilen, was wir besser machen können.

Herzlichst
Euer / Ihr

Klaus Waldschmidt

Unser neuer Platzwart heißt:



Hartmut Wobith

Wie ein Damoklesschwert schwebte in den letzten beiden Jahren über uns die Frage: "Was wird, wenn Hans-Dieter Beutel als Platzwart aufhört?" Bei der Weihnachtsfeier im Dezember war es dann soweit. Wir verabschiedeten ihn und seine Frau mit schwerem Herzen, denn ein Nachfolger war zu diesem Zeitpunkt nicht in Sicht.

Wer ist denn heute schon bereit, diese körperlich schwere, teilweise äußerst diffizile, in jedem Fall aber oft heftig kritisierte Arbeit zu leisten? Doch nur jemand, der mit dem Sport eng verbunden ist. Und es gibt ihn. Mit Hartmut Wobith wurde in allerletzter Minute ein geeigneter und engagierter neuer Platzwart gefunden. Er kennt zwar den Tennissport bisher nur aus dem Fernsehen, doch er war zeitlebens aktiver Sportler, vor allem Ruderer, und er war zuletzt Hauswart eines Ruderclubs in Berlin.

Helfen wir unserem neuen Platzwart und damit letztlich uns selbst, indem wir ihn alle etwas mehr als bisher bei seiner Arbeit unterstützen.

Vereinsheimdienst soll attraktiver werden

Die Meinungen über den Vereinsheimdienst liefen im letzten Jahr unter unseren Mitgliedern weit auseinander.

Da gab es Kritiker, die in den glühendsten Farben die Vorzüge anderer Vereinsheime priesen und den Service, der dort geboten wurde. Da gab es eine nicht unbedeutende Zahl, die schon leichte Verbesserungstendenzen erkannt hatten, und der Ehre halber sei es gesagt, auch einige, die alles so ganz prima fanden und sich ausgesprochen wohl fühlten.

Daß die schärfsten Kritiker es meist nicht besser machten oder sich ganz elegant durch Zahlung von 100,- DM Ihrer Verpflichtung entzogen, macht den Vorstand jedoch nicht schadenfroh. Denn schließlich müssen wir alle daran interessiert

sein, das Vereinsleben zu gestalten und dazu eine Atmosphäre zu schaffen, in der dies möglich ist.

Was kann man dazu tun?

Wir sind nicht in der Lage, das Vereinsheim bewirtschaften zu lassen. Das rechnet sich einfach nicht. Deshalb haben wir vor ein paar Jahren wieder die Regelung gefunden, daß jedes Vereinsmitglied einmal in zwei Jahren für jeweils eine Woche zusammen mit anderen Mitgliedern das Vereinsheim bewirtschaftet. Es liegt nun an jeder einzelnen Gruppe, den Dienst so zu organisieren, daß unser Vereinsheim insgesamt attraktiver wird.

Deshalb sind wir der Meinung, daß es unbedingt notwendig ist, daß sich die ganze Gruppe, die für eine Woche eingeteilt ist, am Freitag abend um 18.00 Uhr trifft.

Hier geht es dann nicht nur um allgemeine Instruktionen, wie z.B.

die Bedienung der Alarmanlage, die gegenseitige Absprache, wann da ist und wie die Schlüssel- und Kassenübergabe erfolgt, sondern auch darum, Gedanken zu entwickeln, was die Gruppe in ihrer Woche für die Gäste besonders Gutes tun kann.

Wir sind sicher, daß es die eine oder andere Gruppe fertigbringt vielleicht sonntags nachmittags mal wieder einen Kuchen anzubieten oder an den Abenden kurze Mahlzeiten oder Snacks zur Stärkung hungriger Tennismäuler zur Verfügung zu stellen.

Warten wir es ab, und lassen wir uns von der Kreativität unserer Mitglieder überraschen.

Mittwochs ab 18.00 Uhr Tennis - Open

Noch immer soll es in unserem Club Mitglieder geben, die sich nicht vorstellen können, was sich hinter unserer "Tennis-Open" Veranstaltung, die jeden Mittwoch abend stattfindet, verbirgt.

Nochmals zur Information:

Es handelt sich hierbei um kein Besten-/Auswahl- oder Ranglistenturnier! Hier spielt **JEDER** mit **JEDEM** Doppel und der Spaß am Tennis steht im Vordergrund. Gute Tennisspieler spielen mit Anfängern -eine ideale Möglichkeit Kontakte innerhalb des Clubs zu bekommen und Spielpartner zu finden.

Also nicht vergessen:

Mittwochs ab 18.00 Uhr Tennis- Open !

Trainingsplan 1995

Für das Training der Jugend- und Erwachsenenmannschaften sind die Plätze in der Saison 1995 wie folgt reserviert:

Montag:	16.30-18.00 Plätze 4+5 Seniorinnen	18.00-19.00 Plätze 1+2 Senioren II	19.00-21.00 Plätze 1,2+3 Senioren I,II
Dienstag:	14.00-18.00 Plätze 6+7 Kindertraining	18.00-19.30 Plätze 1,2+3 Damen +30	19.30-21.00 Plätze 1+2 Herren +35
Mittwoch:	ab 18.00 Uhr Plätze 1 - 7 : "TENNIS-OPEN" - Doppel für Jedermann		
Donnerstag:	14.00-18.00 Plätze 1+2 Jugendtraining	18.00-21.00 Plätze 1,2+3 Herren I, II	
Freitag:	14.00-18.00 Plätze 4+5 Jugendtraining	18.00-19.30 Plätze 1+2 Jungsenioren II	19.30-21.00 Plätze 1+2 Damen

Vereinsheimdienst 1995

Seite 3

21.04. - 27.04.	M. Wimmer	M. Bour	A. Keilholz	M. Keilholz	I. Klink	H. Kraus	K. Richardsen	G. Neie
28.04 - 04.05.	R. Ludwig	H.J. Ludwig	Th. Krause	H. Krause	M. Krause	P. Predikant	R. Tebel	
05.05. - 11.05	I. Freisler	D. Freisler	H. Predikant	H.H. Predikant	M. Predikant	M. Suchy	W. Suchy	
12.05. - 18.05	U. Schmidt	Ch. Schmidt	H. Weidner	P. Schmeißer	S. Schmeißer	I. Wachtler	P. Wachtler	F. Meitner
19.05. - 25.05.	I. Boll	W. Boll	L. Gaßmann	D. Hofmann	E. Hofman	I. Grimm	J. Grimm	
26.05. - 01.06.	J. Preis	Th. Preis	A. Lühmann	J.P. Lühmann	J.P. Lühmann	E. Schön	K. Parbel	W. Parbel
02.06. - 08.06.	I. Janßen	H. Janßen	A. Schäfer	U. Schäfer	G. Schön	J. Rehm	G. Kelke	O. Blank
09.06. - 15.06.	E. Pesch	W. Pesch	J. Cramer	K. Cramer	A. Rehm	R. Böckel		
16.06. - 22.06	M.P. Blackburn	M. Fischer	F. Grob	M. Ziegler	Th. Böhm	L. Naunheim	K.O. Naunheim	
23.06. - 29.06.	O. Below	Th. Below	U. Dittmeier	R. Wagenhäuser	G. Hacker	A. Meinhard	N. Großberger	
30.06. - 06.07.	D. Appl	J. Zogel	C. Kaufeld	A. Klug	T. Rehm	M. Ullrich		
07.07. - 13.07.	A. Jakob	D. Armbrust	C. Köhn	Th. Köhn	B. König	B. Niemeyer		
14.07. - 20.07.	P. Schorr	J. Zimmermann	F. Wagner	V. Wagner	I. Pradella			
21.07. - 27.07.	N. Hlek	R. Rudolph	A. Rudolph	L. Rudolph	G. Möll			
28.07. - 03.08.	R. Müller	M. Müller	St. Müller	D. Neumann	G. Pelle	H. Heidenreich		
04.08. - 10.08.	T. Hartenstein	W. Jost	B. Winter	W. Kulow	S.I. Obermüller			
11.08. - 17.08..	B. Sperzel	H. Sperzel	M. Sperzel	B. Formann	M. Formann			
18.08. - 24.08.	P. Schuba	R. Klotz	Chr. Klotz	A. Ungermann	Th. Maier			
25.08. - 31.08.	R. Wickert	R. Winter	P. Wolf	G. Schust	J. Schweitzer			
01.09. - 07.09.	W. Halwachs	M. Halwachs	C. Schwarzenhofer	Th. Schwarzenhofer	T. Reitz			
08.09. - 14.09.	U. Ström	H. Schrecke	E. Salkowski	Th. Salkowski	A. Niemeier			
15.09. - 21.09.	Chr. Michalczyk	A. Ruhl	J. Lehmann	G. Oezgen	E. Kollmann	D. Iwanitzky		
22.09. - 28.09.	H. Lauber	Ch. Lauber	J. Lauber	E. Petri				

Jedes Mitglied über 18 Jahren wird einmal innerhalb von 2 Jahren aufgefordert, etwa 8 Stunden Vereinsheimdienst zu leisten.

Die genaue Zeiteinteilung innerhalb der Arbeitswoche sowie eine ausführliche Einführung (neu: Speiseplan / Alarmanlage) erfolgt jeweils freitags um 18.00 Uhr.

Zu diesem Termin müssen alle Gruppenmitglieder anwesend sein!

Wer keinen Vereinsheimdienst leisten kann oder möchte, muß bis zum 15. April 1995 DM 100,-- unter dem Stichwort "Vereinsheimdienst" auf unser Konto Nr.: 124036 bei der Raiffeisenbank Gelnhausen-Meerholz, BLZ: 50762698 einzahlen.

Bei Rückfragen bitte an Klaus Waldschmidt wenden.

Notwendige Investitionen

Eine neue Zaunanlage für Platz 4 und 5 und eine Alarmanlage für das Vereinsheim

Noch ist unsere immerhin 6-stellige Schuldenlast nicht abbezahlt, und schon wieder standen 5-stellige Investitionen an. Dabei schimpfen wir doch alle auf den Staat, der ähnliches macht - allerdings einige Nummern größer als wir.

Aber die neue Zaunanlage um Platz 4 und 5 war wirklich überfällig. Seit Jahren haben wir geflickt und immer wieder geflickt - jetzt nachdem alle Pfosten durchgerostet waren, wurde es langsam lebensgefährlich. Bevor ein neuer Sturm die alten Pfosten umwirft, mußte gehandelt werden. Für rd. 30.000 DM wurde der Zaun, alle Pfosten und die zu engen Tore erneuert.

Da der Vorstand gerade so schön beim Geldausgeben war, beschloß er auch gleich noch, das Vereinsheim mit einer Alarmanlage auszustatten. Aber war dies nicht auch ein Muß nach den vielen Einbrüchen und Einbruchversuchen in den letzten Jahren?

Vereinsheim jetzt sicherer

Seit Anfang Dezember ist deshalb das Vereinsheim eine hoffentlich uneinnehmbare Festung. Mehrere Einbruchversuche haben in der Vergangenheit erheblichen Sachschaden verursacht. Der durch Diebstahl entstandene Schaden hielt sich eigentlich immer in Grenzen, was ins Geld ging, war der durch Vandalismus und grobe Gewalt entstandene Sachschaden an Türen und teilweise an der Einrichtung. Nun wurde Abhilfe

geschaffen. Eine moderne Alarmanlage wurde installiert. Sollten Profis oder Zufallstäter es mal wieder auf das Vereinsheim abgesehen haben, wird sofort Alarm ausgelöst.

"Senioren-Treffpunkt am Montag Abend"

*Hallo Senioren!
An die 1. und 2. Mannschaft und*

150-jähriges Vereinsjubiläum

Nein, nein, es ist natürlich nicht unser **tcm**, der vom 15.- 19. Juni sein 150-jähriges Vereinsjubiläum feiert. Der Gesangverein 1845 Meerholz gibt sich die Ehre. Ein großes, buntes und abwechslungsreiches Programm wird organisiert. Zum Gelingen ist die Unterstützung vieler freiwilliger Helfer aus anderen Vereinen erforderlich. Der **tcm** hat seine Unterstützung für Samstag, 17. Juni 1995 beim "Meerholzer Abend" zugesagt. Wer im Festzelt helfen will, meldet sich bitte bei Klaus Waldschmidt (66250) oder Franz Buderbach (66833). Als Gegenleistung haben die Sänger schon jetzt ihre großzügige Unterstützung für das 150-jährige Jubiläum des **tcm** im Jahre 2123 zugesagt.

Folgendes passiert dann:

Zuerst ertönt eine markerschütternde Sirene, gleichzeitig geht die Flutlichtanlage an und ein Warnblinklicht am Schornstein zeigt an, daß ein Einbruchversuch stattfindet. Neben diesen akustischen und optischen Abschreckmitteln werden, für die Täter nicht merkbar, über eine automatische Telefonwählanlage verschiedene Mitglieder angerufen, die dann den Auftrag haben, sofort die Polizei zu alarmieren.

Hoffentlich spricht es sich nun herum, daß es keinen Sinn mehr macht, wegen des auf dem Flohmarkt erstandenen alten Fernsehers und der antiquierten Stereoanlage oder gar wegen der minimalen Alkoholvorräte in das Vereinsheim einzubrechen.

alle, die mitmachen wollen:

Bald beginnt wieder die Saison und die Medenrunde steht vor der Tür. Wie schon in den letzten Jahren findet unser Training wieder jeden Montag statt. Natürlich werden wir auch unser gemeinsames Essen beibehalten. Um uns auf eine erfolgreiche und harmonische Saison vorzubereiten, laden wir **ALLE Senioren** zu einem gemeinsamen Essen (kostenlos!) mit gemütlichem Beisammensein ein.

Treffpunkt im Clubheim am 24. April um 18.30 Uhr.

Wenn das Wetter mitspielt, können wir vielleicht auch schon Tennis spielen.

Die Mannschaftsführer der 1. und 2. Mannschaft

Vereinsheim Öffnungszeiten 1995:

Wochentags	Samstag *)	Sonntag *)
ab 18.00	ab 16.00	10.00 - 12.30 ab 16.00

*) Bei Medenspielen abweichende Regelung.

Beginn dann teilw. 8.30 bei durchgehender Öffnung

Diese Termine bitte gut vormerken:

- | | |
|-------------------------------|--|
| 23. April | Saisoneneröffnung mit Freibier und Brotzeit |
| 04. Juni | Schleifchen-Turnier Pfingstsonntag |
| 14. Juni | Tennis-Open Freibier- und Grillabend |
| 23.-25. Juni | Vereinsmeisterschaften Kinder |
| 01. Juli | Medenrunde Abschlußfeier |
| 30. Juni-
02. Juli | Vereinsmeisterschaften Erwachsene |
| 17. Sept. | Saisonabschluß Schleifchen-Turnier |
| 17. Dezember | Weihnachtsfeier für Kinder |

Ohne Helfer läuft nichts

Ohne tatkräftige Hilfe kann keine der obigen Veranstaltungen durchgeführt werden. Deshalb sucht der Vergnügungsausschuß immer freiwillige Helfer, die sich sowohl bei der Durchführung der Organisation, mehr aber noch bei der Bereitstellung von Salaten, Kuchen etc. bei den einzelnen Veranstaltungen engagieren.

Da es fast immer die gleichen "Spender" sind, hier an dieser Stelle der Aufruf an alle, sich ohne zögern in die im Vereinsheim rechtzeitig ausliegenden Listen einzutragen.

Die nächste Gelegenheit hierzu ist die traditionell am stärksten besuchte Veranstaltung im Jahr, das

Schleifchen-Turnier am Pfingstsonntag!

Unsere Trainer

Für das Training der Mannschaften im Erwachsenen- und Jugendbereich stehen folgende Trainer zu Verfügung, die auch Privattraining anbieten:

<i>Ralph Schneider</i>	<i>Tel.: 73636</i>
<i>Horst Sperzel</i>	<i>Tel.: 66682</i>
<i>Eike Janssen</i>	<i>Tel.: 69091</i>
<i>Marco Scherpf</i>	<i>Tel.: 68364</i>
<i>Peter Schuba</i>	<i>Tel.: 06181 -</i>
	<i>257008 / 21360</i>

Medenrunde 1995

In der bevorstehenden Saison 1995 geht der *tcm* mit 8 Mannschaften im Erwachsenenbereich an den Start. Folgende Mannschaften sind gemeldet:

Damen 30	Bezirksliga A
Damen 40	Kreisliga A
Herren I	Bezirksklasse B
Herren II	Kreisklasse A
Herren 35 I	Kreisklasse A
Herren 35 II	Kreisklasse B
Herren 45 I	Kreisklasse A
Herren 45 II	Kreisklasse B

Die Spiele finden in der Zeit vom 30.04.95 - 24.06.95 statt. Die Spielpläne der einzelnen Mannschaften werden im Schaukasten ausgehängt.

Auch für Nichtmannschaftsspieler sind die Medenrundenspiele eine Gelegenheit, sich über das Leistungsvermögen unserer Tennisspieler zu informieren. Es wird hervorragender Sport geboten.

Besuchen sie die Spiele und unterstützen Sie die Mannschaften!

Wir wünschen allen Mannschaften guten sportlichen Erfolg und faire Tennismatches.

Über das Abschneiden unserer Teams, die erfolgreichsten Einzelspieler, das beste Doppel etc. werden wir in der nächsten Ausgabe unserer Vereinsmitteilungen im Oktober berichten.

Achtung:

Der 1. Mai ist entgegen der Tradition der Vorjahre kein Spieltag. Alle Plätze stehen an diesem Tag zum Spielen zur Verfügung.

Ein Novum in der Vereinsgeschichte:

Die Jungseniorinnen des tcm

Spaß und Freude am Tennis spielen hatten wir schon immer, Tennis also "just for fun". Vor 3 Jahren wollten wir es aber dann doch wissen: wir, die wir vorher noch nie in einer Mannschaft Tennis gespielt hatten, beschlossen, dem *tcm* zu einer

JUNGSENIORINNEN - MANNSCHAFT

zu verhelfen und in der Medenrunde 1992 zu starten. Zunächst mußte vereinsintern eine Rangliste ausgespielt werden, was schon für viel Spannung und Aufregung sorgte, war doch dieses für uns bis zu diesem Zeitpunkt auch fremd gewesen. Gleichzeitig haben wir versucht, von erfahrenen Mannschaftsspielerinnen und -spielern alles an Informationen und Tips in Erfahrung zu bringen, was uns für die Medenrunde von Nutzen sein konnte.

Am 1. Mai 1992 starteten wir als 1. Jungseniorinnen-Mannschaft in der 20-jährigen Vereinsgeschichte des *tcm* in unsere 1. Medenrunde in der Bezirksliga B. Der Erfolg im 1. Jahr war eher bescheiden, da es uns doch in vielen Situationen an der nötigen Erfahrung gemangelt hatte. Im Sommer wurde fortan regelmäßig auf der Anlage des *tcm* trainiert; im Winter hatten wir nun zusätzlich einen Hallenplatz angemietet, auf dem unter Anleitung von Ralph Schneider intensivst trainiert wurde. Der Erfolg ließ auch nicht lange auf sich warten: Im darauffolgenden Jahr waren wir bereits routinierter und belegten auch Dank der Verstärkung durch erfahrene

Spielerinnen bereits einen guten Mittelplatz. Im 3. Jahr nun, nachdem wir auf allen Positionen gut besetzt waren, gelang es uns, was anfangs niemand für möglich gehalten hatte, nämlich der

Aufstieg in die Bezirksliga A.

Aus "just for fun" hat sich eine homogene und erfolgreiche, und dennoch immer lustige Truppe geformt, die sich aus folgenden Spielerinnen zusammensetzt:

Mannschaftsspielerinnen:

1. Margit Heller
2. Anneliese Rudolph
3. Renate Wörz
4. Christa Noschka
5. Christine Meyer
6. Lydia Naunheim

Ersatzspielerinnen:

Monika Wimmer
Helga Bernd
Monika Hubert
Gabriele Petzoldt
Silvia Sammeck

Bislang mußten wir alle anfallenden Kosten selbst tragen; wenn wir nun in der nächsten Medenrunde im Bezirk A starten, hoffen wir natürlich auf die

Unterstützung eines oder mehrerer Sponsoren,

die uns künftig in irgendeiner Form finanziell oder materiell unterstützen können.

**Die Jungseniorinnen
-Mannschaft des tcm.**

Jugendwettbewerbe **1995**

Mehr noch als die Erwachsenen brennen die Kinder und Jugendlichen des *tcm* auf ihren Einsatz in den Wettbewerben der Medenrunde. In diesem Jahr gehen wieder 4 Jugendmannschaften unseres Vereins an den Start:

Eine neu aufgebaute Mädchenmannschaft will neben dem Spaß am Tennissport vor allem Wettkampferfahrung sammeln. Die Gegner heißen Himbach, Gründau, Birstein, Ulmbach und Altenstadt.

Unsere Bambinos gehen auf nur einer Position gegenüber dem Vorjahr verändert in das Rennen der neuen Saison. Interessante Matches erwarten wir gegen die Mannschaften aus Hammersbach, Gründau, Linsengericht II, Ortenberg, Langenselbold und Niedermittlau II.

Nach dem hervorragenden Abschneiden unserer jungen Damen im Vorjahr (der Aufstieg wurde nur knapp verpaßt), wird auch in diesem Jahr gegen Biebergemünd, Gründau, Altenstadt und Kinzigquelle mit einer guten Platzierung gerechnet.

Die Topmannschaft im Jugendbereich des *tcm*, die männliche Jugend, tritt seit 1994 in der Bezirksklasse B gegen starke Konkurrenz an. Nach gutem Start und anschließendem Verletzungspech konnte in der vergangenen Saison die Spielklasse nur knapp gehalten werden. In diesem Jahr werden gegen Klein-Krotzenburg, Rembrücken, Bruchköbel, Roßdorf, Bad Soden-Salmünster und Rosenhöhe Offenbach spannende Begegnungen erwartet.

Wie in der vergangenen Saison können Sie sich über Spielplan

und Ergebnisse in Aushangkasten informieren.

Zur Vorbereitung auf den Ablauf der neuen Saison bittet der Jugendwart alle Jugendspieler und deren Eltern am

***Dienstag, 25.4. um 18.00 Uhr
im Vereinsheim***

zu einer Besprechung.

Jugendzeltlager

Auf eine im Herbst des vergangenen Jahres durchgeführte Umfrage nach einer Tennisfreizeit gab es leider nur sehr schwache Resonanz. Deshalb wurde keine Freizeit allein für die Jugendlichen des *tcm* vorbereitet. Vielmehr gibt es die Möglichkeit, sich an dem von den Tennisvereinen Gründau und Linsengericht organisierten Zeltlager vom 2.7. - 7.7.1995 zu beteiligen.

Für Kinder zwischen 9 und 14 Jahren stehen dem *tcm* 10 Teilnehmerplätze zur Verfügung. Einzelheiten werden noch bekanntgegeben.

Wer mitmachen möchte, meldet sich bitte unter Tel. 69762 beim Jugendwart. Sollten mehr als 10 Meldungen eingehen, werden zunächst diejenigen Interessenten berücksichtigt, die bereits auf die Umfrage im Herbst des vorigen Jahres geantwortet haben.

Kooperation im Jugendbereich

Den kleineren Vereinen, wie dem *tcm*, wird es immer schwieriger, erfolgreiche Jugendmannschaften in die Wettbewerbe der Medenrunden zu schicken. Insbesondere im Bereich der Mädchen und

Juniorinnen stehen den einzelnen Vereinen häufig nicht mehr genügend Spielerinnen für komplette Teams zur Verfügung.

Eine bereits seit zwei Jahren erfolgreich praktizierte Zusammenarbeit der Tennisclubs in Gründau und Linsengericht gibt ein Beispiel für einen möglichen Ausweg aus dieser Misere. Bereits nach diesen zwei Jahren konnte sich eine Bambino - Spielgemeinschaft dieser beiden Vereine für die Bezirksklasse B qualifizieren. Auch in den drei übrigen Jugendbereichen beteiligten sich starke Mannschaften an den Punktspielen. Veranstaltungen, wie ein jährlich stattfindendes Tenniszeltlager und ein DTB-Ranglistenturnier, haben bereits die Aufmerksamkeit des Tennisbezirkes Offenbach geweckt. So fanden kürzlich Sitzungen des TBO im "fernen" Linsengericht statt.

Der *tcm* beabsichtigt, in der Saison 1996 dieser Spielgemeinschaft beizutreten. Dieses bedeutet, daß voraussichtlich bereits das Wintertraining für Mannschaftsspieler 1995/96 gemeinsam mit den Jugendlichen aus Gründau und Linsengericht bei dem Trainerteam Schneider/Grambitter durchgeführt wird. 1996 werden dann die stärksten Bambini und Junioren der drei Vereine gemeinsame "schlagkräftige" Teams bilden.

Saisonauftakt

Zum Saisonauftakt gibt es für die Mädchen- und Juniorinnenmannschaften des *tcm* jeweils ein Freundschaftsspiel beim TCAS Großenhausen. Die Termine:

***20.04.1995 um 14.00 Uhr
- Mädchen***

***21.04.1995 um 09.00 Uhr
- Juniorinnen***

Gastspieler

*Nur 420,-DM Gastspieler -
Einnahmen in 1994*

Die Kassenprüfer brachten es in der Jahreshauptversammlung an den Tag. Im gesamten Jahr 1994 wurden für nur 420,- DM Gastspielerkarten gelöst. Bei einem Preis von 10,- DM für eine Gastspielerkarte bedeutet dies, daß in der ganzen Saison 42 Gäste für jeweils eine Stunde auf der Anlage mit einem Mitglied gespielt haben.

Sind wir wirklich so wenig gastfreundlich? Oder haben einige Mitglieder schlichtweg vergessen, die Gastspielerkarte zu lösen, wenn sie mit Gästen auf der Anlage spielen?

Für alle die nicht wissen wie es funktioniert:

Es ist gestattet, mit Gästen auf der Anlage zu spielen, wenn der Spielbetrieb es erlaubt und Mitglieder dadurch nicht am Spielen gehindert werden. Der Thekendienst hat immer Gastspielerkarten vorrätig, und diese sind vor Beginn des Spielens dort zu kaufen und auszufüllen. Die ausgefüllten Karten sind entweder dem Thekendienst zu übergeben oder in den Briefkasten beim Eingang zu den Umkleideräumen einzuwerfen. Man kann auch Gastspielerkarten auf Vorrat erwerben und sie bei Bedarf erst ausfüllen.

Nachdem dieser Punkt jetzt klargestellt ist, wollen wir doch einmal sehen, ob bei der diesjährigen Hauptversammlung unsere Kassenprüfer diesen Punkt wieder bemängeln müssen.

Platzbenutzung

Obwohl auf der Anlage kein Mitglied allzulange auf einen

freien Platz warten muß, passiert es immer wieder, daß man kommt und alle Plätze sind belegt. Dann schaut man auf die Uhren, welcher Platz wohl als nächster frei wird. Der Zufall will es, auf allen sieben Plätzen wurde gerade vor 5 oder 10 Minuten begonnen zu spielen. Der eine oder andere beteuert noch, er habe leider vergessen die Uhr einzustellen. Wem ist das noch nicht passiert?

An dieser Stelle wollen wir deshalb vor Beginn der neuen Saison darauf hinweisen, nicht zu vergessen, vor Beginn des Spielens die Uhr für eine Stunde einzustellen, und wenn andere Mitglieder nach Beendigung der Spielstunde auf einen Platz warten, diesen dann auch frei zu machen. Wer länger als eine Stunde spielen will, möge sich solche Zeiten aussuchen, wo die Anlage nur schwach frequentiert wird.

Bis zum Beginn der Saison werden die Uhren auch wieder repariert sein und funktionieren.

Noch Platz für neue Mitglieder

Mit der derzeitigen Zahl von 380 Mitgliedern hat der **tcm** noch Platz für neue Mitglieder.

Also kein Aufnahmestop!

Wer noch Tennisinteressierte kennt, die sich einem Verein anschließen wollen oder gar den Verein wechseln wollen, möge sich bitte rühren.

Unser 1. Vorsitzender Klaus Waldschmidt hat immer ein oder mehrere Anmeldeformulare vorrätig und hat es am liebsten, wenn diese ausgefüllt werden.

Platzinstandsetzung

Die jährliche Platzinstandsetzung findet seit Mitte März unter der Leitung unseres 1. Vorsitzenden sowie der Sportwarte zusammen mit unserem neuen Platzwart jeweils freitags ab 13.00 Uhr und Samstags ab 10.00 Uhr statt. Aufgefordert sind alle Mannschaftsspieler, sich an der Aktion zu beteiligen.

Natürlich kann auch während der Woche in Abstimmung mit den Organisatoren gearbeitet werden.

Auch Nichtmannschaftsspieler sind herzlich willkommen!

*Herausgeber und verantwortlich
für den Inhalt:*

*Der Vorstand
tennisclub meerholz e.v.*

*1. Vorsitzender
Klaus Waldschmidt
Tel.: 66250*

*2. Vorsitzender
Erhard Hofmann
Tel.: 68745*

*Schriftführerin
Martina Herbst
Tel.: 66944*

*Sportwarte
Bernd Winter
Tel.: 67340
Horst Sperzel
Tel.: 66682*

*Jugendwart
Hans Janßen
Tel.: 69762*

*Kassenwart
Fritz Berger
Tel.: 66944*

*Vergnügungsausschuß
Franz Buderbach
Tel.: 66833*